

Tierisch gut

Das Magazin vom Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V.

Kostenlos
zum Mitnehmen



Einsätze der
besonderen Art –
Rinder, Hund und Co

Sensible Geschöpfe –
das Verhalten meines
Hundes

Mein Ziel: Ausbildung
im Tierheim,
um Tiere zu retten

www.rassmes.de

Rohrblitz



H. RASSMES
Rohr- und Kanalreinigung
Kanalrenovation · Dichtheitsprüfung
KR 800 008

- Kanalrenovation von Fallrohren u. Grundleitungen
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Kanal-Fernsehen
- Saug- und Spülarbeiten
- Dichtheitsprüfungen aller Art
- Schachtsanierung

KR-0128-0219

GERHARDS

STUCKATEURBETRIEB



- Moderne Raumgestaltung
- Innen- und Außenputz
- Trockenausbau
- Fließestrich
- Wärmedämmung

Kreuzbergstraße 16
47800 Krefeld
Telefon (0 21 51) 59 09 04
Telefax (0 21 51) 50 54 58
Mobil 0171 / 74 34 349
stuck.gerhards@t-online.de
www.stuck-gerhards.de

Roland Gerhards
Stuckateurmeister

KR-0133-0319

Tierärztliche Praxis für Kleintiere
Dr. Tanja A. Domurath

Friedrich-Ebert-Straße 94
47800 Krefeld
fon: 0 21 51 - 59 22 61
fax: 0 21 51 - 50 14 02
www.kleintierpraxis-krefeld.de

Sprechstunden:
Mo, Di, Do, Fr 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.30 bis 18.00 Uhr
Mi 08.00 bis 12.00 Uhr
Sa 09.00 bis 11.00 Uhr



KR-0084-0117

ZÄUNE

EFFERTZ

TORSYSTEME + ZAUNANLAGEN

Krefeld 02151/736828
Kempfen 02152/8925989
Willich 02154/950940

KR-0097-0217



KERSTING



Ihr Immobilien-Fachbüro

Verkaufen ■ Bewerten ■ Vermieten



Seit 1989 eine gute Adresse!

Eine Marktwert-Analyse Ihrer Immobilie ist für Sie selbstverständlich kostenfrei.

Uerdinger Straße 242 - 47800 Krefeld - Tel. 02151 560043

www.kersting-immobilien.de

KR-0211-0223



Auf ein Wort ...

... über Wildtiere, Herausforderungen und einen Bauantrag

Liebe Tierschutzfreunde,

vorab eine Bitte: Bevor Sie Jungvögel, die bettelnd auf dem Boden sitzen, Rehkitze, die scheinbar verlassen in der Wiese liegen aufnehmen, immer erst aus der Ferne beobachten, ob sich nicht doch ein Elterntier sehen lässt. Das kann unter Umständen ziemlich lange dauern!

Wie jedes Jahr, wird unser Tierheim im Sommer von Jungtieren überschwemmt. Haustiere, vor allem Katzen, bevölkern die Boxen und es bleibt nur ein winziges bisschen Raum für Tiere, die in Not geraten sind und aufgenommen werden müssen.

Seit wir den Fundtiervertrag wieder haben, wird es im Tierheim noch enger. Deshalb haben wir uns entschlossen, einen Bauantrag zur Erweiterung des Hauses zu stellen.

Wir hoffen, dass das Bauamt unseren Wünschen entspricht und wir nicht mehr gezwungen sind, unsere Kleintiere in den Hühnerstall auszulagern, damit wir im Kleintierhaus die vielen sichergestellten oder gefundenen Katzen unterbringen können. Unser geplanter Anbau soll neben Hunde- und Katzenzimmern auch endlich Freiflugvolieren für unsere Vögel beinhalten, Arzt- und OP-Räume, sowie eine Quarantänestation.

Besondere Einsätze

Für unsere Tierpfleger ist jeder Tag eine Herausforderung, alle Tiere unterscheiden sich in ihren Ansprüchen und Verhalten, trotzdem bleibt es Tierheimalltag. Durch Außeneinsätze bekommt die Arbeit, dann doch etwas von einem Abenteuer. Lesen Sie in diesem Heft über die nicht alltägliche Rettung von Gänsen, Hunden und Rindern.

Hunde aus schlechter Haltung sind hier das größte Problem, weil sie häufig weder mit Menschen noch mit Artgenossen verträglich sind. Sie füllen unsere Zwinger, ohne die Gewähr, irgendwann in einem ruhigen Zuhause aufgenommen zu werden. Unsere Tierpfleger investieren sehr viel Zeit in diese „Notfelle“, die nichts für Ihr Schicksal können.

Das Tierheimteam und der Vorstand des Tierschutzvereins wünschen Ihnen einen schönen Sommer. Wir hoffen, Sie an unserem Tag der offenen Tür am 26. August 2023, hier begrüßen zu dürfen, wo Sie sich selbst davon überzeugen können, dass alles zum Wohl der von uns betreuten Tiere geschieht.

Ihre

Gesine Lampertz

Inhalt



Einsätze der besonderen Art – Rinder, Hund und Co
Seite 2



Sensible Geschöpfe – das Verhalten meines Hundes
Seite 6



Mein Ziel: Ausbildung im Tierheim, um Tiere zu retten
Seite 10



Gummibärchen, Saft und Co. – Von wegen vegetarisch!
Seite 16



Shark-Finching
Seite 20

www.tierheim-krefeld.de
Flünnertzdyk 190
47802 Krefeld
Tel. 02151 - 562137
Fax 02151 - 560059
tsz@tierheim-krefeld.de

Öffnungszeiten
Besuche im Tierheim sind nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich!

Telefonsprechzeiten
mo - fr 8 bis 19 Uhr
sa, so & feiertags 8 bis 13 & 18 bis 19 Uhr

Zeiten für Tierannahme
mo - fr 8 bis 19 Uhr
sa, so & feiertags 9 bis 13 & 18 bis 19 Uhr

Einsätze der besonderen Art

von Gesine Lampertz



Immer wieder wird in tierischen Notfällen das Tierheim kontaktiert, so auch am 11. Mai 2023, als eine Rostgansfamilie auf dem Südwall in Krefeld gerettet werden musste. Die Gänsemutter hatte in einer Dachrinne neun Gössel ausgebrütet, von denen einige, wie Nestflüchter das nun mal so tun, vorwitzig auf die Fahrbahn gehüpft waren. Die Elterntiere flogen wild herum, sodass der eilig herbeigerufenen Polizei nichts anderes übrigblieb, als den gesamten Südwall zu sperren.

Die Feuerwehr barg die restlichen Gössel aus der Dachrinne, Mitarbeiter des Krefelder Tierheims und des Tierrettungsdienstes Schütz fingen die Tiere mit Netzen und Absperrgittern ein. Leider konnte der Ganter bei dieser Aktion nicht mit seiner Familie eingefangen werden und flog davon. Gans und neun Gössel wurden ins Tierheim gebracht. Beim Versuch der Auswilderung am nächsten Tag flog leider dann auch noch die Gänsemutter davon und es blieb dem Tierheim überlassen, neun kleine Waisengänschen großzuziehen. Das ist sehr gut gelungen, die Kleinen sind mächtig gewachsen und warten nun darauf ins Freie zu dürfen.



Streunender Labrador

Die nächste Herausforderung war ein schon tagelang im Uerdinger Stadtpark herumstreunender Labrador, der offenbar keinen Besitzer hatte. Eine Passantin hatte ihn beobachtet, dankenswerter Weise angefüttert und das Tierheim informiert. Da das Tier sehr scheu war, musste es mit besonderen Mitteln eingefangen werden. Mit Hilfe einer Hundefalle, die von einer Wildkamera überwacht wurde, gelang es, das verängstigte Tier zu fangen. Hier haben, wie so häufig, die Tierheimleitung und Herr Schütz vom Tierrettungsdienst Hand in Hand gearbeitet. Da sich auch nach Tagen kein Besitzer für diesen Junghund meldete, musste man wieder einmal befürchten, dass ein Tier einfach ausgesetzt wurde. Nun muss die kleine Labradordame im Tierheim erst einmal das Hundeeinmaleins lernen und vor allem die große Ängstlichkeit ablegen. Danach wird ein verantwortungsvoller Besitzer gesucht.

Die Rinder sind los

Einen sechsstündigen Großeinsatz gab es auch am 7. Mai 2023, bei dem neben der Polizei, den Mitarbeitern des Tierheims und des Tierrettungsdienstes Schütz, dem Veterinäramt, auch die Untere Jagdbehörde tätig wurden. Zwei Rinder waren von einer Weide ausgebrochen und streunten munter durch das Hülser Bruch. In dem weitläufigen Gelände war es gar nicht einfach, die Tiere aufzuspüren, deshalb griff man auf die Überwachungsdrohnen der Unteren Jagdbehörde zurück, um sie zu orten.

Nun sind Rinder ja sehr stur und haben ganz eindeutig einen eigenen Willen, der mit Einfangen nicht unbedingt vereinbar ist. Auf dem Flünnerzdyk kollidierte deshalb das eine Rind mit einem Auto, woraufhin die Polizei die Straße sperren musste, um weiteren Schaden zu vermeiden. Gottlob gab es bei dem Unfall nur einen Blechschaden, der Fahrer und das Rind blieben unverletzt. Dieses Tier wurde mit vielen Tricks nach sechs Stunden auf die Hundewiese hinter dem Tierheim getrieben, wo es friedlich die Nacht verbrachte. Das andere konnte nur mit dem Narkosegewehr „überzeugt“ werden, wurde dann leicht taumelnd auf einen Hänger verladen und schlief in einer Pferdebox seinen Rausch aus. Glücklicherweise war wieder einmal alles gut gegangen.



- Barfartikel
- Tiernahrung
- Tierzubehör
- Hundesportartikel
- Allergietest für Hund & Katze
- Individuelle Beratung



Hüpi's
Inh. Sonja Siegel
Weserstr. 5
47506 Neukirchen-Vluyn
Tel. 02845-9814162
www.huepis.de

KR-0202-0123

Hofladen Heilmannshof

Maria-Sohmann-Str.93, 47802 Krefeld-Traar

Montag - Freitag: 9:00 - 18:00
Samstag: 8:00 - 13:00

Telefon: 02151 - 560 410
Fax: 02151 - 953 794

laden@heilmannshof.com
www.heilmannshof.com



KR-0210-0223



Zusammen anpacken.

Gemeinsam geht Großes.

Eine starke Gemeinschaft kümmert sich um alle ihre Mitglieder – damit sie auch stark bleibt. Darum unterstützt die Sparkassen-Finanzgruppe gemeinnützige Vorhaben im Sozial- und Bildungsbereich. Mehr auf sparkasse-krefeld.de/mehralsgeld



Sparkasse Krefeld

KR-0201-0223

Mutterlose Wildkaninchen – Was tun?

von Nina Fleischer (Tierarztpraxis Domurath)

Frühling und Sommer sind die Jahreszeiten der Tierkinder und die der Gartenarbeiten. Leider passiert es sehr häufig, dass bei der Umgestaltung von Gärten versehentlich ein Wurf Wildkaninchen-Babys ausgebuddelt wird. Die Mütter nehmen durch die ungewohnte Unruhe in ihrer Umgebung ihre Kinder oftmals nicht mehr an.



Wildkaninchen sind sogenannte Nesthocker, das heißt sie werden nackt, blind und taub geboren und sind zwingend auf ihre Mutter angewiesen.

Was ist in solch einem Fall zu tun?

Zunächst sollte man die Kleinen an Ort und Stelle lassen (vorausgesetzt sie sind unverletzt), sich zurückziehen und schauen ob das Muttertier sich bei Ruhe traut zu ihren Kleinen zurückzukehren. Ist dies nicht der Fall, gilt es die Kleinen zu sichern. Am besten eignet sich dafür ein Karton der mit einer kuscheligen, warmen Decke oder Ähnlichem gepolstert wird.

Ist es früh im Jahr und die Temperaturen sind noch frostig bzw. fühlen sich die kleinen Kaninchen kalt

an und sind nicht rosig um die Nase und das Maul herum, sondern eher gräulich, ist eine zusätzliche Wärmequelle von Nöten. Hierfür eignet sich eine Wärmflasche oder ein Gummihandschuh, der mit warmem Wasser gefüllt wird. ACHTUNG! Die Wärmequelle darf erstens nicht zu heiß sein und zweitens dürfen die Tiere niemals unmittelbar darauf gesetzt werden. Im besten Fall legt man die Wärmequelle unter die Decke oder das Handtuch und die Babys dann darauf.

Sind sie sehr ruhig und wirken die Körper faltig und strubbelig anstatt glänzend und prall ist Eile geboten, denn bevor die kleinen Wesen verhungern, trocknen sie aus und benötigen sehr zeitnah medizinische Behandlung.

Handaufzucht?

Eine Handaufzucht der Babykaninchen ist nun leider unumgänglich. Kaninchen haben einen sehr empfindlichen Magen-Darm-Trakt und leider kann es passieren, dass dieser die Umstellung von Muttermilch auf synthetisch hergestellte Aufzuchtmilch nicht ohne Weiteres bewältigen kann. Daher gehört eine Handaufzucht unbedingt in erfahrene Hände.

Fassen wir also kurz zusammen:

- Babys sichern, falls die Mutter nicht zurückkommt.
- Gegebenenfalls eine Wärmequelle anbieten
- Kontakt mit dem örtlichen Tierschutzverein aufnehmen oder eine Tierarztpraxis kontaktieren.

Buchtipp: Wohin fliegst du, kleiner Storch?

Für euch und Sie gelesen von Sarah Ziegler (DTSV)

August hängt seinen Geschwistern Anna und Anton ein bisschen hinterher. Er schlüpft als letzter aus dem Storchenei und wächst auch langsamer heran. Den Storchhorst auf dem Dach eines Bauernhofs in Schleswig-Holstein verlässt er anfangs nur zaghaft, wird dann aber immer mutiger. Und das ist auch gut so, schließlich muss er mit seinen Geschwistern schon bald eine anstrengende Reise tausende Kilometer in den Süden bewältigen. Ganz ohne die Eltern.

Auf dieser Reise begleiten wir August, und erfahren dabei im Vorbeiflie-

gen jede Menge Wissenswertes und Überraschendes über Störche, ihre Reiseroute und den Vogelzug im Allgemeinen.

Zwar werden die Störche dabei sehr vermenschlicht, aber darüber kann man hier getrost hinwegsehen. Denn es bleibt eine kindgerechte, warme, herzige Geschichte zum Vorlesen und ersten Selberlesen. Besonders schön sind die liebevollen, bunten Illustrationen von Elisa Vavouri, in denen wir die Flugstrecke aus Sicht der Störche erleben – unter anderem mit einer schönen Aussicht auf die Hamburger Elbphilharmonie.



Wohin fliegst du, kleiner Storch?

Maren von Klitzing, Illustrationen Elisa Vavouri. Entstanden in Zusammenarbeit mit der NAJU, der Jugendorganisation des NABU, zum Vorlesen ab 5 Jahren oder erstem Selberlesen ab 7 Jahren, Ellermann Verlag, 128 Seiten, Preis: 15,00 Euro
ISBN: 978-3-7514-0008-4

elke.liebert
STEUERBERATER



Individuelle Steuerberatung
auch bei Existenzgründung und
Unternehmensnachfolge

Grotenburgstr. 129 · 47800 Krefeld
Telefon 02151/5077-0
Fax 02151/500454
info@liebert-steuerberater.de
www.liebert-steuerberater.de

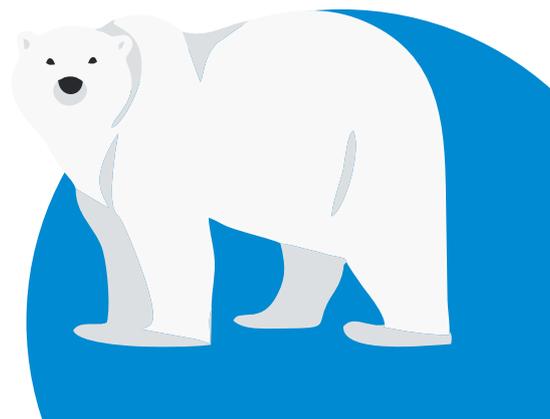
KR-0200-0123

KOCH
KÄLTE KLIMA LÜFTUNG

Kimpler Straße 284
47807 Krefeld

Telefon (02151) 615 619
Telefax (02151) 611 184
info@koch-kaelte-klima.de

www.koch-kaelte-klima.de



KR-0206-0123

Sensible Geschöpfe – das Verhalten meines Hundes

von Sascha Schiffer (DTSV)

Hunde sind sehr sensible Geschöpfe, die sich leicht von äußeren und inneren Umständen beeinflussen lassen. Daher kommt es auch nicht selten vor, dass diese Fellnasen unerwartet ihr Verhalten ändern, ohne dass der Besitzer eine Ahnung hat, wieso.

Für einen Hund kann es schon traumatisch sein, wenn ein für ihn unerwarteter Familienzuwachs ins Haus kommt – sei es ein Baby oder ein weiteres Haustier. Die dadurch schwindende Aufmerksamkeit kann bei der Fellnase zu Eifersucht und folglich zu gesteigerter Aggression führen. Aber auch der Verlust einer Bezugsperson, etwa durch eine Scheidung der Besitzer, kann wiederum Trennungsangst und Depression beim Hund auslösen.

Sich ändernde und falsche Lebensumstände können ebenfalls negative Auswirkungen auf das Verhalten des Hundes haben: Sehr energiegeladene Hunderassen wie Border Collie sind beispielsweise keinesfalls für das Leben in einer 50 m² kleinen Innenstadt-Wohnung geeignet. Vor allem, wenn die Besitzer der Fellnase nicht den nötigen Auslauf bieten können. Lebt ein Border Collie unter solchen Umständen, muss sich Herrchen/Frauchen über kurz oder lang nicht wundern, wenn das tierische Familienmitglied aus Frust ein verändertes Verhalten an den Tag legt. Gleiches gilt für stressanfällige Rassen wie Australien Shepherd, die in einer Großfamilie mit Kindern schnell überfordert, nervös und aggressiv werden können – um nur zwei Beispiele zu nennen.

Hunde leiden stumm

Neben äußeren Einflüssen können Verhaltensänderungen beim Hund auch von innen, durch Verletzungen oder Krankheiten, ausgelöst werden. Und da Hunde meist stumm leiden,

bekommt der Besitzer es erst mit, wenn sich Bello untypisch verhält. Zum Beispiel ruft Arthrose oftmals ein zurückgezogenes Verhalten beim Hund hervor, während das Berühren von punktuellen Schmerzstellen zu aggressiven Ausbrüchen führen kann. Der am häufigsten vorkommende Auslöser für krankheitsbedingte Verhaltensänderungen ist

jedoch die Schilddrüsenunterfunktion (Hypothyreose), so Tierpsychologe Jörg Tschentscher. Sie sorgt unter anderem für Antriebslosigkeit, Aggression oder Konzentrationschwäche.

Nicht zu vergessen sind altersbedingte körperliche Gebrechen wie Hunde-Demenz (Kognitives Dys-



funktionssyndrom) und nachlassende Sinne. Ein verminderter Hör- oder Sehsinn kann beim Bello unter anderem zu Unsicherheit und gesteigerter Angst führen.

Ausgangspunkt Welpenalter

Doch was ist, wenn der eigene Hund gesund ist, sich in den besten Jahren befindet, das Umfeld stimmt und trotzdem Verhaltensänderungen auftreten? In diesem Fall können negative Schlüsselmomente während des Welpenalters eine mögliche Ursache sein, von denen der Besitzer, sollte er seinen Hund erst im fortgeschrittenen Alter bekommen haben, nichts weiß.

Hunde sind in den ersten Monaten nach der Geburt sehr empfänglich für verschiedene Reize wie andere Hunde, Menschen, Autos oder etwa Fahrräder. Sollte sich ein Welpen beispielsweise bei der ersten Begegnung mit einem klingelnden Radfahrer sehr erschrecken, kann dies dazu führen, dass der Hund im erwachsenen Alter beim Spaziergang unerwartet aggressiv gegenüber klingelnden Fahrradfahrern reagiert – zum Selbstschutz. Ein anderes Negativbeispiel wäre: Der Bello wurde während seiner Erziehung von seinem Besitzer geschlagen, dabei trug dieser eine Kappe. Hier kann es auch Jahre später noch dazu kommen, dass sich der betrof-



fene Hund ängstlich oder aggressiv gegenüber Menschen mit Kappen verhält, da er diese mit einer sehr schlechten Erfahrung assoziiert.

Es gibt viele unterschiedliche Möglichkeiten, die den Hund im Welpenalter negativ beeinflussen können. Daher ist eine gewaltfreie, aber dennoch stringente Erziehung eines Welpen so wichtig. Die Fellnase braucht in den ersten Lebensmonaten und -jahren ein konsequentes Herrchen/Frauchen, das dem Bello mit festen Regeln und einer eindeutigen Körpersprache die nötige Führung und vor allem Sicherheit gibt. Denn ohne das Gefühl von Vertrauen und Geborgenheit wird der Hund ein Leben zwischen Angst und Aggression führen – mit unerwar-

teten Folgen für Hundebesitzer, die ihren Liebling erst im fortgeschrittenen Alter erwerben.

Professionelle Hilfe

Doch was tun, wenn eine Verhaltensänderung vorliegt? Zuerst sollte der Tierarzt aufgesucht werden, um krankheitsbedingte Ursachen auszuschließen. Ist dies der Fall, kann im nächsten Schritt ein Fachtierarzt für Verhaltenstherapie aufgesucht werden. Dieser wird das Verhalten des Hundes sowie dessen Umfeld genau analysieren und individuelle Therapiemaßnahmen (z. B. Alltagsroutine ändern, Rückzugsort für Hund schaffen, Futter, Medikamente) verordnen. Dabei heißt es Geduld bewahren, denn eine Verhaltenstherapie klappt nicht von heute auf morgen.

ZENTRUM FÜR TIERZAHNHEILKUNDE



Die Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Alexander Hendricks

Praktischer Tierarzt
Zahnheilkunde beim Kleintier

Tel: (02151) 48 00 77

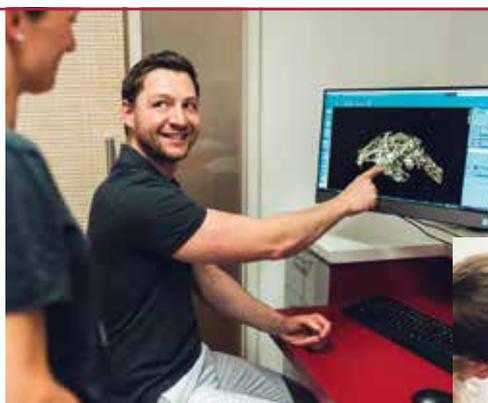
Wüstrathstr. 10 Krefeld-Uerdingen

www.tierzahn.de

Mo 10-12 und 16-19

Di/Do/Fr 10-12 und 16-18

Mi 10-14



**Ihr Tier ist bei uns
in guten Händen!**



Danke – mir geht's gut!

Post von Ehemaligen zusammengetragen von Sina Kocak



Bambi

Hallo liebe Mitarbeiter des Tierheim Krefeld, Bombay (Bambi) macht sich großartig hier. Auch mit meinem Hund Max klappt es wunderbar! Sie hat zurzeit keinerlei Durchfälle. Wir sind jeden Tag on Tour, gehen Schwimmen, viel Spazieren oder sitzen unter Bäumen im Schatten. Wir 3 genießen die Zeit miteinander sehr. Bambi wirkt wirklich zufrieden und ausgeglichen. Das ist so schön mitzuerleben. Wir wünschen euch einen tollen Tag.
Ganz liebe Grüße Bianca, Max und Bambi

Liebes Tierheim Krefeld,

Nun ist schon etwas Zeit vergangen, seitdem ich mein Köfferchen packen und in mein neues Zuhause ziehen durfte. Meine neue Mama hatte ja versprochen euch ein paar Zeilen von mir zu schicken. Da ich das ja mit der Tastatur nicht hinbekomme muss sie mir halt etwas helfen.

Anfangs war es ein bisschen spannend, diese Autofahrt, wo es wohl hingehen würde? Aber als ich dann angekommen bin und mein neues Reich entdecken durfte, habe ich ganz schnell alles erkundet. Ihr kennt mich ja, ich bin ja ein ganz tapferes und neugieriges Kerlchen. Natürlich erstmal nur das was meine Mama das Schlafzimmer nennt. Später dann habe

ich mich, nachdem ich mich etwas ausgeruht hatte, immer etwas mehr getraut. Jeden Tag ein bisschen mehr, Mama und Papa meinen ich habe ja alle Zeit der Welt.

Nach ein paar Tagen habe ich dann erfahren, dass sogar schon eine andere Katze im Haus lebt. Erst dachte ich, dass sie eine Riesin ist, sie ist so flauschig und groß! Aber sie hat sich total gefreut, dass ich da bin und nachdem ich mich ganz vorsichtig an sie gewöhnen durfte, sind wir für die kurze Zeit schon ziemlich gute WG-Kumpel. So langsam fangen wir auch an zu spielen, denn wir haben hier ziemlich viel Platz damit wir auch richtig toben können. Ich habe sogar ein eigenes Körbchen wie ihr auf den Bildern sehen könnt, die Verpflegung ist auch Klasse und zum Kuschneln ist immer genügend Zeit!

So, ich gehe jetzt in den Wintergarten, da kann ich ganz viele Vögel beobachten. Das ist so spannend!

Bestellt allen Pflegern ganz viele Grüße von mir, auch von meinen neuen Eltern, sie meinen ich mache das alles richtig toll!

Alles Liebe,
Euer Chestnut!



Chestnut

ALOFS & SOHN
BAUGESELLSCHAFT
Familienbetrieb seit 1933
HOCHBAUARBEITEN
ALLER ART

MBH

Botzweg 55A
47839 Krefeld-Hüls
Tel. 0 21 51/73 04 56

Hundefell: vielseitig und pflegebedürftig

von Sascha Schiffer (DTSV), Sabine Boving (Groomerin)

Für die Gesundheit von Hunden spielt die Fellpflege eine wichtige Rolle. Denn ohne die richtige Behandlung wird das Fell schuppig, verknotet und verfilzt – eine Wohlfühllose für Zecken, Milben und Flöhe. Im schlimmsten Fall kann es sogar zu Hautkrankheiten und Infektionen kommen. Da Fell jedoch nicht gleich Fell ist, benötigt jeder Haartyp eine mehr oder weniger intensive Pflege.



Stockhaar

Hunderassen wie der Deutsche Schäferhund, Husky oder Collie haben sogenanntes Stockhaar. Es besteht aus dem Deckhaar und der kürzeren, dichteren Unterwolle. Bei diesem Felltyp muss der Hund ein- bis zweimal pro Woche gekämmt und gebürstet werden, damit die Haare nicht verfilzen und die abgestorbenen, losen Haare nicht zu Juckreiz führen.

Kurzhaar

Bei Kurzhaar- (Glatthaar-)Rassen wie Boxer, Dobermann oder Pinscher, deren Fell hauptsächlich aus Deckhaar besteht, ist der Pflegeaufwand geringer. Hier reicht es, das Haar regelmäßig mit einer Massage- oder Pflegebürste zu bürsten, um das lose Deckhaar schonend zu entfernen.

Langhaar

Bei Langhaar-Hunden, die entweder wenig Unterwolle (z. B. Irish Red Setter, Spaniel, Deutsch Langhaar) oder viel Unterwolle (z. B. Bobtail, Tibet Terrier) haben, ist eine intensive Fellpflege unausweichlich. Da das Haar schnell verknotet oder verfilzt, sollte es mindestens einmal wöchentlich gekämmt werden. Wenn sich die Unterwolle schlecht löst, bietet sich an, den Hund zu baden, damit sich das Unterfell anschließend besser ausbürsten lässt.

Gelocktes Haar

Pudel, Barbet, Bedlington Terrier und Bichon Frise haben gelocktes Fell. Hunde mit diesem Haartyp haben kaum Haarausfall und sollten daher mindestens einmal wöchentlich gekämmt sowie alle sechs bis acht Wochen geschoren und gebadet werden. Dadurch verfilzt das Fell nicht und die Haut- und Haargesundheit wird gestärkt.

Drahthaar

Hunderassen wie Deutsch Drahthaar, Rauhaardackel oder Schnauzer haben sogenanntes Drahthaar (Rauhaar), welches sehr fest, borstig sowie wasserabweisend ist und oftmals über eine üppige Unterwolle verfügt. Da das abgestorbene Deckhaar nicht von allein ausfällt, muss das Fell alle acht bis zwölf Wochen getrimmt (gezupft) werden, damit keine Entzündungen an Haut und Haaransatz entstehen.

Die Experten fragen

Sollten Sie weitere Fragen haben, etwa zum Thema Baden (Ja oder nein? Wie oft?), oder sich unsicher beim Trimmen oder Scheren Ihres Hundes sein, dann suchen Sie einen Groomer (Hundefriseur) auf. Die Experten werden Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Mein Ziel: Ausbildung im Tierheim, um Tiere zu retten

Erfahrungsbericht von Lina Mücke

Meine Entscheidung tiermedizinische Fachangestellte zu werden, hat während meines zweiwöchigen Schülerbetriebspraktikums im Krefelder Tierheim mit der ersten Behandlung eines verletzten Igel einen Anfang gefunden. Dieser Igel kam mit offenen Verletzungen, mit Flöhen und von Maden befallen ins Krefelder Tierheim. Gemeinsam mit

einer Mitarbeiterin haben wir den Igel von jeder einzelnen Made und jedem einzelnen Floh befreit und seine Verletzungen versorgt. Der Igel hat überlebt. Genau Erlebnisse wie diese haben mich in meiner Zeit im Tierheim geprägt und meinen Wunsch bestärkt, meinen beruflichen Werdegang im Tierheim zu starten.

Ehrenamt nach Praktikum

Während meines Praktikums habe ich gemerkt, wie mir die Arbeit mit Tieren immer mehr Spaß macht. Als ich dann nachfragte, ob ich nach Ende meines Praktikums ehrenamtlich weiterhin kommen dürfe, wurde dies freudig begrüßt. Also kam ich von da an einmal in der Woche nach der Schule. Ich habe die Spätschicht im Tierheim kennengelernt, in der Tierinteressenten mit Termin zu Besuch kommen, man mit Hunden auf der Wiese spielt, mit Katzen schmusen kann, in der Hunde zum Gassigehen abgeholt werden und vieles mehr.

In den Ferien durfte ich auch ganze Tage im Tierheim arbeiten. Zug um Zug habe ich immer mehr und verantwortungsvollere Aufgaben zugeteilt bekommen, was meine Leidenschaft für die Arbeit im Tierheim immer weiter verstärkt hat.

Im Tierheim ist der Arbeitsalltag nie gleich. Auch als ehrenamtliche Mitarbeiterin habe ich dies schnell bemerkt. Das Säubern der Station, das Ausführen der Hunde, das Füttern und sich um das Wohlbefinden aller Tiere zu kümmern gehört sicherlich zu den Routine-Aufgaben. Welche ausgesetzten oder verletzten Tiere an diesem Tag behandelt werden müssen oder welcher Außeneinsatz zu einem Notfall an dem Tag noch ansteht, ist meist eine Überraschung. Auch als ehrenamtliche Mitarbeiterin habe ich die Möglichkeit, bei vielen verschiedenen Behandlungen von Tierheimtieren oder Wildtieren dabei zu sein und zu assistieren. So erlebe ich hier einiges und bekomme ich sehr viel gezeigt.



Das nötige Wissen erlangen

Mittlerweile konnte ich viel medizinisches Wissen zur Erstversorgung von Tieren und Versorgung von Tieren vor und nach Operationen aufbauen. Dabei habe ich vor allem verstanden, dass die tiermedizinische Behandlungen sich nicht nur auf die Versorgung von Verletzungen begrenzt.

Ein großer Faktor bei der Behandlung ist die Ruhe, die auf ein Tier übertragen werden muss. Es benötigt viel Geduld, Einfühlungsvermögen und Verständnis, da viele verängstigte Hunde, Katzen, Kaninchen, Vögel etc. auf dem Arztstisch behandelt werden. Ich habe gelernt, dass jedes Tier ein Individuum ist, seine eigenen Bedürfnisse hat und auch jedes Tier anders auf Behandlungen reagiert.

Viele Tiere im Tierheim müssen individuell gefüttert werden und bekommen Medikamente gegen verschiedene Krankheiten. Auch dies wurde mir ausführlich erklärt. Nach einiger Zeit wusste ich fast auswendig, welches Tier welche Medikamente bekommt, sodass ich bei der Medikamentenvergabe, zusammen mit einer erfahrenen Mitarbeiterin, gut unterstützen konnte.

Sehr spannend waren für mich vor allem die vielfältigen Außeneinsätze, die ich begleiten durfte. Ob es um eine Taube mit Anflugtrauma oder einen besitzerlosen Hund ging, ich habe jedes Mal neue Erfahrungen gesammelt und oft konnten wir Erfolgserlebnisse feiern, in dem wir zum Beispiel ein neues, liebevolles Zuhause für eines unserer Tiere gefunden haben.

Kein einfacher Job

Natürlich war es auch nicht immer einfach. Die ersten Gedanken an ärztliche Behandlungen an Tieren, offenen Wunden, Eiter, Blut etc. haben mich abgeschreckt. Auch seelische Belastungen gehören bei der Tierheimarbeit dazu, da die Konfrontation mit schwer oder gar tödlich verletzten Tieren ebenso dazugehört. Hin und wieder kann es auch mal stressig werden, wenn viele Einsätze gleichzeitig anstehen oder eine große Anzahl an Tieren aufgenommen werden muss.

Geholfen hat mir hierbei vor allem das sehr nette Team im Tierheim. Von Anfang an standen mir alle MitarbeiterInnen zur Seite, hatten immer ein offenes Ohr, ein freundliches Wort und haben mich in ihre Arbeit eingebunden. Alle unterstützen sich gegenseitig und der Spaß kommt nie zu kurz.

Freude auf die Zukunft

Abschließend kann ich sagen, dass die Möglichkeit, Tieren, die vielleicht noch nicht so viel Positives erlebt haben, ein wenig Freude zu bereiten und eine Perspektive zu geben, mich sehr erfüllt und dies der Grund ist, warum ich weiterhin im Tierheim Krefeld arbeiten möchte. Ich freue mich, wenn ich im nächsten Jahr meine Ausbildung zur tiermedizinischen Fachangestellten antreten darf. Ich bin mir sicher, dass noch viele bedürftige Tiere, spannende Einsätze und neue Herausforderungen im Team des Krefelder Tierheims auf mich warten werden.





Aprikosenfladen

Wer aus der Aachener Ecke kommt, kennt ihn gut – den leckeren Aprikosenfladen! Ich habe mich daran gemacht und eine vegane Variante des Klassikers entwickelt, die sehr einfach in der Zubereitung ist. Fertig gebacken duftet der Fladen wunderbar und schmeckt genauso gut. Viel Spaß beim Nachbacken!

Ihre Karin Dornbusch (DTSV)

Für eine kleine Form (ca. 20 x 30 cm)

Zutaten Hefeteig

1/2 Würfel frische Hefe
60 ml gesüßte Reismilch
75 g Butter
220 g Mehl
1 EL Zucker
1 EL Rapsöl
1 Prise Salz

Zutaten Aprikosenbelag

1 Dose gesüßte halbe Aprikosen
(Abtropfgewicht ca. 475 g)
50 ml Saft der Aprikosen
4 EL Zucker
1 EL feine Speisestärke

Zubereitung Hefeteig

Hefe in eine Tasse bröckeln, Reismilch (Zimmertemperatur) einrühren und Zucker darüber streuen. Das Hefegemisch in der Tasse mit einem Haushaltstuch abgedeckt an einem warmen Ort ca. 15 Minuten gehen lassen.

In eine große Schüssel alle übrigen Zutaten geben und anschließend mit dem Hefegemisch ergänzen. Mit einer Hand gut durchkneten. Den Teig nicht mit zusätzlichem Mehl zu sehr austrocknen, d.h. lieber etwas feuchter lassen. Zu einer Kugel formen und in der Schüssel mit einem Haushaltstuch bedeckt ca. 30 - 40 Minuten an einem warmen Ort

gehen lassen. Den Backofen auf 200 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen.

Zubereitung Aprikosenbelag

Zwischenzeitlich die Aprikosen in ein Sieb geben und den Saft auffangen. Die Aprikosen auf einem Teller in kleine Stücke schneiden und anschließend in einen Topf mit Zucker geben. Von dem Aprikosen-saft 50 Milliliter abmessen und mit der Stärke in einer kleinen Schüssel mit einem Schneebesen verrühren.

Die Aprikosen im Topf ohne Hitze einmal kräftig umrühren und dann

die Hitze hochstellen, das Stärke-Saft-Gemisch dazugeben und mit viel Rühren aufkochen lassen, bis es geliert. Wenn der Hefeteig aufgegangen ist, ca. 2/3 des Teiges auf einem Backpapier ausrollen. Einen kleinen Rand formen und die Aprikosenmasse auf den Teig geben.

Den restlichen Teig auf einer bemehlten Fläche ausrollen und mit einem Messer oder Pizzateigschneider schmale Streifen schneiden. Diese auf dem Kuchen zu einem Gitter verarbeiten. Den Kuchen auf mittlerer Schiene ca. 22 - 25 Minuten backen.



Impressum

Herausgeber

Tierschutzverein Krefeld
und Umgebung von 1877 e. V.
Tierheim Krefeld
Flünnertzdyk 190
47802 Krefeld
Tel. 02151 - 562137
Fax 02151 - 560059

tsz@tierheim-krefeld.de
www.tierheim-krefeld.de

Vorstandsmitglieder

Vorsitzender: Sascha Antelmann
2. Vorsitzender: Michael Schmitz
Schatzmeister: Christian Roghman
Geschäftsführerin: Gesine Lampertz

Redaktion: Sascha Antelmann
(verantw.)

Tierheimleitung: Frank Schankat

Verantwortlich für Werbung

und Gesamtproduktion
deutscher tierschutzverlag –
eine Marke der x-up media AG
Vorstand: Sara Plinz
Friedenstraße 30
52351 Düren
Tel: 02421-276 99 10
Fax: 02421 276 99 19

verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de

Titelfoto:

Jacqueline Anders /
shutterstock.com

Ausgaben-Nr. 28

Auflage: 5.000 Stück

Der Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e. V. ist behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt – Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Mitgliedsantrag



Antrag auf Mitgliedschaft im Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e. V.

Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag entrichten:

10 € 20 € 50 € 100 € _____ €
 monatlich 1/4 jährlich 1/2 jährlich pro Jahr

oder einen Mindestbeitrag in Höhe von (pro Jahr):

20 € als Erwachsener 3 € als Jugendlicher

Angaben zum Mitglied

Name: _____

Vorname: _____

Ggf. Firma: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Der Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie in unserem Online-Angebot unter www.tierheim-krefeld.de oder erhalten diese im Tierheim Krefeld ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck des Fördererservices durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.

Datum, Unterschrift*: _____

Einzugsermächtigung**

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. (TSV) widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem TSV auf mein Konto bezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der TSV über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

Datum, Unterschrift: _____
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Umschlag einsenden an:

Tierheim Krefeld
Flünnertzdyk 190
47802 Krefeld

... im Tierheim abgeben oder einfach online auf unserer Website www.tierheim-krefeld.de/mitgliedsantrag ausfüllen. Vielen Dank!

* Bei Kindern/Jugendlichen unter 18 Jahren (beitragsfrei) Unterschrift der Erziehungsberechtigten.

** Sie erleichtern uns die Bearbeitung und sparen erheblich Kosten für den Tierschutzverein, wenn Sie die Einzugsermächtigung erteilen!

Tierschutzverein Krefeld
Sparkasse Krefeld
Mitgliedsbeiträge + Spenden
DE67 3205 0000 0000 0377 39

Tierheim Krefeld
Sparkasse Krefeld
Patenschaften + Spenden
DE74 3205 0000 0000 1147 28



Für die Tiere
spenden – mit diesem
GiroCode!



Spendenkonto

Unsere Sorgenfelle

von Sina Kocak

Weitere Schützlinge, die auf eine neue Familie hoffen, finden Sie unter der Rubrik „Vermittlung“ auf der Website www.tierheim-krefeld.de



Tyson



Tyson – sein Handicap hält ihn nicht auf

Unser Tyson ist ein sehr lebhafter, fröhlicher und bewegungsfreudiger Hund mit Handicap. Tysons Hinterhand ist gelähmt. Trotzdem liebt er Bewegung und am liebsten Ballspiele, es braucht nicht viel um ihn dafür zu motivieren. Tyson ist sehr intelligent und hat Spaß daran gefördert werden.

Zu seiner Vorgeschichte können wir leider nicht viel sagen. Als er zu uns ins Tierheim kam, hatte Tyson sehr wenig Gefühl in der Hinterhand. Durch Physiotherapie konnten wir in relativ kurzer Zeit sehr viel bewirken. Tyson ist mittlerweile schon so weit, dass er sich selbst auf die Hinterhand stellen kann. Er hat in den Monaten die er jetzt bei uns ist sehr gute Fortschritte gemacht. Seine Entwicklung zeigt, dass er evtl. irgendwann wieder fähig sein wird eigenständig zu gehen.

Unser Tyson hat zur Unterstützung einen Rolli bekommen, mit dem er auch sehr flott unterwegs ist. Aufgrund seiner Lähmung kann er seinen Urin und Kotabsatz nicht kontrollieren. Seine Blase kann er nicht selbstständig entleeren, dabei braucht er täglich Unterstützung. Beim Kotabsatz benötigt Tyson keine Unterstützung.

Bei uns im Tierheim bekommt Tyson bedingt durch seine Behinderung sehr viel Aufmerksamkeit und trotz all dem ist dies nicht genug um ihn artgerecht fördern und auslasten zu können.

Artgenossen findet Tyson sehr interessant, ist aber oftmals distanzlos. Gerne werden andere Hunde auch als Beute angesehen. Tyson hat einen starken Willen und würde diesen auch gerne durchsetzen. Passend dazu ist seine Frustrationsgrenze relativ gering und dadurch folgen gerne mal Übersprungshandlungen. In seinem neuen Zuhause sollten keine weiteren Tiere leben.

Wir suchen für Tyson ein ebenerdiges Zuhause mit Garten. Die neue Familie darf gerne schon Erfahrungen mit der Rasse mitbringen und sollte sich im Klaren sein, wie viel Zeit und Arbeit ein ‚Rolli-Hund‘ bedeutet. Kinder im Haushalt sollten das 14 Lebensjahr schon erreicht haben.

Wir weisen darauf hin, dass es, je nach Bundesland, (leider) so einige Auflagen für die Haltung eines Listenhundes gibt – bitte informieren Sie sich bei einer Anfrage bereits vorab, welche Regelung in Ihrem Bundesland und mitunter auch in Ihrer Kommune gilt.

In NRW bspw. müssen Sie im Besitz des großen Sachkundenachweises sein. Außerdem gilt für Tyson, bis zur Ablegung eines Wesenstests, eine Leinen- und Maulkorbpflicht.

Hundesteuertechnisch gilt in Krefeld, dass Hunde aus dem Tierheim im ersten Jahr steuerbefreit sind, ab Ablegung eines Wesenstests gilt auch für Listenhunde der normale Hundesteuersatz.



Ja, ich werde Pate!

Als Futterpate unterstützen Sie unsere Arbeit im Tierheim auf direktem Wege; mit Ihrem monatlichen Beitrag zu den Futterkosten beteiligen Sie sich direkt an den Versorgungskosten für ein Tierheimtier. Das freut Sie und das freut uns sehr!



Die Patenschaft beginnt mit dem Tag des Zahlungseingangs auf dem Konto des Tierheim Krefeld, bei der Sparkasse Krefeld, IBAN: DE74 3205 0000 0000 1147 28. Ihre Patenschaft ist als Spende steuerlich absetzbar.

Ja, ich möchte monatlich folgenden Beitrag entrichten:

- 5 €
 10 €
 15 €
 20 €
 25 €
 30 €
 _____ €

Angaben zur Person:

Name: _____

Vorname: _____

Ggf. Firma: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

- Ich erlaube dem Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. (TSV) bei dringendem Bedarf meine Patenschaftsgelder für einen anderen Zweck des Tierschutzes einzusetzen. Ich möchte darüber nicht gesondert informiert werden.

Der TSV nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie in unserem Online-Angebot unter www.tierheim-krefeld.de oder erhalten diese im Tierheim Krefeld ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

- Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck des Fördererservices durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.

Datum, Unterschrift*: _____

Einzugsermächtigung**

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Krefeld und Umgebung von 1877 e.V. (TSV) widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem TSV auf mein Konto bezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der TSV über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

Datum, Unterschrift: _____
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Umschlag einsenden an:

Tierheim Krefeld
Flünnertzdyk 190
47802 Krefeld

... im Tierheim abgeben oder einfach online auf unserer Website www.tierheim-krefeld.de/patenschaften ausfüllen. Vielen Dank!

Das Formular sowie weitere Patenschaftsmöglichkeiten finden Sie auch auf unserer Website unter „Ihr Ehrenamt im Tierschutz“.



* Bei Kindern/Jugendlichen unter 18 Jahren (beitragsfrei) Unterschrift der Erziehungsberechtigten.

** Sie erleichtern uns die Bearbeitung und sparen erheblich Kosten für den Tierschutzverein, wenn Sie die Einzugsermächtigung erteilen!

Gummibärchen, Saft und Co. – Von wegen vegetarisch!

von Emilia Winter (DTSV)

Erfrischende Säfte, erlesene Weine, süße Gummibärchen und schmackhafte Milchprodukte wie Frischkäse und Joghurt. Auf den ersten Blick können sich auch Vegetarier diese Produkte schmecken lassen. Fleisch und Fisch finden sich jedoch auch leider in vermeintlich tierleidfreien Lebensmitteln und sogar Gebrauchsgegenständen. Also Augen auf beim Einkauf!



Aus dem Magen von Kälbern wird das Enzym „Lab“ gewonnen

Fette Schweineschwarten, Häute, Knochen, Sehnen und Knorpel. Alles wird in einen Topf geschmissen und mit Wasser eingekocht. Das Ergebnis des fleischigen Potpourris ist Gelatine, die in vielen vermeintlich vegetarischen Lebensmitteln vorkommen kann. Das zunächst unlösliche Bindegewebe von Schwein, Kuh und manchmal auch Fisch wird so behandelt, dass das darin befindliche wasserlösliche Kollagen herausgezogen werden kann, welches dann als Gelatine in so manches Produkt gelangt. Insbesondere fett- und zuckerreduzierte Lebensmittel enthalten oft Gelatine, da sie die Lebensmittel verdicken und so ein volles Mundgefühl beim Verbraucher erzeugen.

Undeklariertes Inhaltsstoff

Doch Gelatine wird nicht nur in der Lebensmittelproduktion eingesetzt. In vielen Shampoos, Duschgelen, Cremes und Gesichtsmasken findet sich der Stoff ebenfalls. Sogar für die Herstellung von Tabletten und

Kapseln und für die Produktion von Ink-Jet-Druckerpapier und Streichhölzern wird Gelatine verwendet. Leider ist die Liste mit Lebensmitteln, Kosmetika und Gebrauchsgegenständen, die diesen tierischen Bestandteil enthalten, lang. Gelatine gilt zudem als Hilfsstoff in der Lebensmittelproduktion und muss somit nicht zwingend gekennzeichnet werden.

Weitere tierische Inhaltsstoffe

Neben Gelatine gibt es noch andere tierische Ingredienzen, die sich in manchen Fällen hinter Abkürzungen und irreführenden Bezeichnungen verstecken können. So z.B. der Farbstoff E120, auch „Echtes Karmin“ genannt. Er färbt Lebensmittel und auch Kosmetika, wie z.B. Lippenstift, rot. Diese Zutat besteht aus weiblichen, getrockneten Schildläusen, die gequetscht und anschließend gekocht werden. Eigentlich produzieren die Läuse den Stoff, um sich vor Fressfeinden zu schützen.

Auch das Enzym Lab, das in vielen Käsesorten enthalten ist, ist alles andere als vegetarisch. Denn Lab wird aus dem Magen von Kälbern gewonnen. Dazu wird der Magen aufbereitet und anschließend tiefgefroren. Man gelangt an das Enzym, indem der gefrorene Magen zerkleinert und in einer speziellen Lösung schwimmen gelassen wird. Anschließend wird diese gefiltert und in einer Salzlösung bis zu ihrem Einsatz konserviert. Kälbchen brauchen das Enzymgemisch eigentlich, um die Muttermilch zu verdauen. Der Mensch nutzt den Stoff aus dem Labmagen, um das Milcheiweiß zu spalten, damit die Milch für den Käse eindickt, ohne sauer zu werden.

Zu einem leckeren Stück Käse kann ein Glas Wein eine passende Begleitung sein. Doch Vorsicht! Auch in manchen Weinen finden sich tierische Inhaltsstoffe. Damit das Getränk geklärt und von Trübstoffen befreit werden kann, wird häufig Gelatine, aber auch in manchen Fällen die getrocknete Schwimmblase eines Störs eingesetzt. Ärzte empfehlen Fischallergikern sogar, Weine, die mit dieser Methode geklärt wurden, nicht zu trinken. Die Menge an Fischprotein wäre für so manchen Allergiker zu hoch. Für strenge Vegetarier sicherlich auch.

Vegetarische Alternativen

Da es immer mehr Vegetarier und Veganer gibt, passt sich der Markt zunehmend an diese an. Große Hersteller wie Haribo und Katjes, aber auch Discounter wie Aldi haben bereits vegetarische Gummibärchen ohne Gelatine im Angebot. Ein Gang ins Reformhaus muss somit nicht mehr zwingend sein. Auch viele Käsesorten kommen mittlerweile ohne das tierische Lab aus. Bei den Inhaltsstoffen liest man dann den Vermerk „mikrobieller Labaustauschstoff“ oder „pflanzlicher Labaustauschstoff“. Auch zum Backen oder Kochen finden sich vermehrt alternative, vegetarische und vegane Produkte. Darunter z.B. Agar-Agar, das ebenso gut bindet wie Gelatine, aber aus Algen gewonnen wird.

Zudem werden viele Produkte, die auf den Einsatz von Gelatine oder anderen tierischen Zusatzstoffen verzichten, mit dem V-Label gekennzeichnet. Dieses wurde von der V-Label GmbH entwickelt und wird von der Europäischen Vegetarier-Union und dem Vegetarierbund ProVeg unterstützt. Es kennzeichnet vegetarische und vegane Lebensmittel. Wenn Sie auf Nummer sicher gehen wollen, greifen Sie immer zu der so besonders markierten Alternative.



Aus Schlachtabfällen wird Gelatine hergestellt

Der belgische TV-Sender Eén beleuchtet die Gelatine-Produktion mal von einer etwas anderen Seite: www.bit.ly/2X0uTa3



Telefonnummern für den Notfall

Veterinäramt Krefeld, 02151-862380
 Stadt Krefeld, Fachbereich Ordnung, 02151-862201
 Katzenschutzbund Krefeld, Miriam Koleta, 0160-6529292
 Tierärztlicher Notdienst – nur an Wochenenden und Feiertagen, 0700-84374666
 KleinTIERZENTRUM Asterlagen, Duisburg, 02065-90380
 Tierärztliche Klinik für Kleintiere, Duisburg Kaiserberg, 0203-333036
 Vet Zentrum Düsseldorf Mitte, 0211-3227770
 Tierklinik Neandertal, Haan, 02129-375070
 Alle weiteren Auskünfte erhalten Sie unter der Nummer 02151-562137 (Anschlussband: Tierschutzverein Krefeld)

Tierheime in unserer Umgebung

Duisburg, Lehmstr. 12, 47059 Duisburg, 0203-9355090
 Düsseldorf, Rüdigerstr. 1, 40472 Düsseldorf, 0211-651850
 Geldern, Liebigstr. 51, 47608 Geldern, 02831-5852
 Kleve, Keekenerstr. 40, 48559 Kranenburg, 02826-92060
 Lobberich, Flothend 34, 41334 Nettetal, 02153-3785
 Moers, Am Peschkenhof 34, 47441 Moers, 02841-21202
 Mönchengladbach, Hülserkamp 74, 41065 Mönchengladbach, 02161-602214
 Neuss-Bettikum, Im Kamp 16, 41470 Neuss, 02137-6672
 Kreis Neuss, Neurather Straße 1, 41569 Rommerskirchen, 02183-7592
 Wesel, An der Lackfabrik 4-6, 46485 Wesel, 0281-56699

Von alkoholliebenden Quälgeistern

von Nadja Afli (DTSV)

Jeder kennt sie und für die meisten – um nicht zu sagen alle – sind sie ein Gräuel. Gerade im Sommer spürt man ihre Anwesenheit allzu deutlich. Sie verbreiten sich wie eh und je und bleiben den ganzen Sommer lang Störenfriede in unserem Zuhause.

Das Einzige, was den Menschen interessiert, wenn er sie sieht, ist die Frage, wie er sie schnell wieder loswerden kann. Dabei gibt es so viel Interessantes über diese Mini-Fliegen, die Fruchtfliegen, zu wissen.

Die *Drosophila melanogaster*, auch schwarzbäuchige Taufliege genannt, ist besonders für ihre schnelle Vermehrung in den warmen Sommermonaten bekannt. Sie scheinen aus dem Nichts zu kommen und bleiben unerwünscht lange in unseren vier Wänden. Viele stellen sich die Frage, wie sich die Fliegen so

schnell vermehren können und wie man die ungebetenen Gäste fernhalten kann.

Die Vermehrung der Fliegen

Wie bei anderen Tieren findet nach der Balzphase der paarungsfreudigen Fliegen die Befruchtung statt. Die Spermien der männlichen Fruchtfliegen können erstaunlicherweise bis zu 6 cm lang werden, während die Fruchtfliegen selbst nur ein paar Millimeter groß sind, so der Naturschutzbund. Bereits einen Tag nach ihrer Befruchtung legt das Weibchen bis zu 400 Eier, bevor-

zugt bei faulenden Pflanzen und Obst, ab. Oftmals tragen wir die Eier schon unbemerkt auf Nahrungsmitteln aus dem Supermarkt direkt zu uns nach Hause. Die Fliegen haben eine Vorliebe für gärendes Obst und damit auch für den dabei entstehenden Alkohol. Die Biologin Galit Shohat-Ophir hat außerdem beobachten können, dass sich männliche Taufliegen besonders für alkohohaltige Nahrung entscheiden, wenn sie sexuell frustriert sind. In dem Experiment wurde das Verhalten zweier Fruchtfliegengruppen verglichen. Bei den Fliegen, denen kein





befriedigender Abschluss gegönnt war, zeigte sich eindeutig: Sie nehmen mehr Vergorenes zu sich, man könnte sagen, sie ertränken ihren Frust – ähnlich wie bei manchen Menschen – in Alkohol. Die sexuell erfüllten Fliegen hingegen brauchten anscheinend keinen Alkohol, um zufrieden zu sein.

Schließlich entwickeln sich aus den Eiern Larven, die sich zu Puppen verwandeln und sogar überwintern können. Innerhalb von zwei Wochen schlüpfen die Nachkommen und das kurze Leben der Fruchtfliege beginnt. Sie sterben nach höchstens 40 Tagen und werden aufgrund ihrer Kurzlebigkeit und schnellen Generationenfolge für Forschungs-

zwecke genutzt. Das Versuchstier lieferte beispielsweise Erkenntnisse „zur Evolutions- und Verhaltensforschung sowie zur Entstehung der Sexualität“, erklärt Alina Schadwinkel in der ZEIT. Die Drosophila melanogaster hat zu vielen wissenschaftlichen Versuchen – ohne dabei gequält zu werden – wichtige Ergebnisse erbracht und ist für die Forschung unverzichtbar geworden.

Da sieht man, wie nützlich diese kleinen Störenfriede sein können. Bevor wir nun das nächste Mal zur Fliegenklatsche oder zum Insektenspray greifen, sollten wir uns vielleicht etwas dankbarer zeigen und, statt sie zu bekämpfen, ihre Vermehrung einfach verhindern.

Vorbeugungs-Tipps

Zunächst einmal sollte man das ganze Obst aus dem Supermarkt abwaschen, auch Bananen, Orangen und ähnliches, so kann man die bereits gelegten Fliegeneier entfernen und ihr Schlüpfen unterbinden. Weiter hilft es, die eigene Wohnung regelmäßig durchzulüften; das erleichtert den bereits ansässigen Fliegen die Flucht ins Freie. Außerdem ist es sinnvoll, Obst im Kühlschrank zu lagern, denn diese Insekten mögen keine Kälte und können Ihr Essen im Kühlschrank schwerer erreichen. Lagert man sein Obst ungerne im Kühlschrank, kann man auch Tücher oder Hauben zum Abdecken nutzen.

Man sollte in jedem Fall Essensreste und leere Getränkeflaschen nicht offen stehen lassen. Besonders wichtig ist es, gerade zur Sommerzeit, häufig den Biomüll zu entsorgen, denn hier fühlen sich die Fruchtfliegen am wohlsten.

Mehr noch kann man darauf achten, nur so viel Obst zu kaufen, wie man tatsächlich verzehrt, um zu vermeiden, dass überflüssig gekaufte Nahrung zu faulen beginnt. Mit diesen einfachen Methoden kann man den Fruchtfliegenbefall schon verhindern und den Griff zum Schädlingspray unterlassen.

Ihr Spezialist für Pflanzen und Gartentechnik

**47805 Krefeld
Untergath 89
Tel.: 02151-3738-0
Fax: -13**

**NEUERÖFFNUNG
IN KREFELD**

Leistungen
Haustierärztl. Betreuung
Diagnostik
Chiropraktik
Physiotherapie
Unterwasserlaufband

Öffnungszeiten

Mo	9 - 13	14 - 18	Uhr
Di	9 - 13	—	Uhr
Mi	9 - 13	14 - 18	Uhr
Do	12 - 16	17 - 20	Uhr
Fr	9 - 13	14 - 18	Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Gahlingspfad 31
47803 Krefeld
Tel. 02151 150 123 6
tierarzt-plagge.de

Shark-Finching

von Anja Klose (DTSV)



Shark-Finching ist ein Begriff, der vermutlich noch nicht jedem Tierfreund geläufig ist. Hierbei handelt es sich um eine besonders qualvolle Methode, bei der jährlich Millionen von Haien bei lebendigem Leib die Flossen abgeschnitten werden. Die Dunkelziffer liegt vermutlich höher, da sie nicht die durch illegale Wilderei erbeuteten Flossen mit berücksichtigen. Die Haie werden dann skrupellos wieder über Bord geworfen.

Ohne ihre Flossen sind sie jedoch nicht überlebensfähig. Entweder sind die Haie bereits innerhalb kürzester Zeit verblutet oder sie ersticken auf dem Meeresgrund. Denn es ist für Haie überlebenswichtig in Bewegung sein zu können. Von rund 500 Haiarten sind 143 gefährdet, etliche sogar vom Aussterben bedroht. Hierzu zählen vor allem die Bestände der Kurzflossen-, Mako-Haie und Blauhaie.

Seit 1970 gingen diese Bestände um mehr als 70% zurück. Schuld daran sind unselektive Fangmethoden wie Finching. Der Grund, warum die Haie für ihre Flossen getötet werden, ist, dass Haifischflossensuppe vor allem im asiatischen Raum als hochgehandelte Delikatesse

gilt. In Deutschland sind Haifischflossenprodukte zum Glück verboten. Nichtsdestotrotz können wir uns für ein generelles Verbot des Handels mit Haien einsetzen. Die Europäische Union hat zwar 2013 das Finching verboten, dennoch exportiert sie jährlich 3500 Tonnen Haifischflossen nach Asien. Haie haben eine wichtige Funktion im Ökosystem Meer und sind absolut schützenswert.

Um die Meeresbewohner schützen zu können, müsste ein grundsätzliches Verbot für den Handel mit Haien erlassen werden, welches sowohl den Export, Import und Transit mit einschließt. Es gibt Bürgerinitiativen, die sich dafür einsetzen, dieses Verbot innerhalb der EU durchzusetzen. Die bekannteste ist wohl „STOP FINNING EU“. Eine Million Tierfreunde haben die Initiative 2022 unterstützt! Nur wenn der Handel mit Haifischflossen verboten und dieses Verbot stärker kontrolliert wird, können die Bestände sich erholen.

Vorreiter sind hier übrigens die Briten, die den Im- und Export bereits im August 2021 verboten haben.

Vor-Ort-Versicherer.
Ganz in Ihrer Nähe, wenn es darauf ankommt.

Dott, Ewalds, Hoster & von Pluto
Moerser Landstr. 409, 47802 Krefeld
Marienstr. 89, 47807 Krefeld
dott.ewalds@gs.provinzial.com

PROVINZIAL

KR-0216-0023

Zum Glück wieder zurück

Registrieren Sie Ihren Liebling schnell, einfach und kostenlos!
www.findefix.com

FINDEFIX
Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes

UR-0372-FIN-2017

Ihr Fachbetrieb
für Bewässerungs-
anlagen

Grashüpfer

Gartengestaltung | Pflanzarbeiten | Holzarbeiten | Obstpflege | Zaunbau | Bewässerung

Facebook | Instagram

KR-0213-0223

LECHNER

WIR VERSTEHEN GEBÄUDE!

Sanitär | Heizung | Klima

WER GRÜN DENKT BAUT AUF ORANGE

Carl Lechner GmbH | Vinzenzstr. 15 | 47799 Krefeld | tel.: +49 (0)2151- 80 62 -0
info@lechner.eu | www.lechner.eu

KR-0188-0222

KREX
AUTOVERMIETUNG

Nutzfahrzeuge bis 7,5 Tonnen
9-Sitzer Busse, PKW und Anhänger
Weyerhofstr. 70
47803 Krefeld
☎ (02151) 89 99 89
🌐 www.krex.de

KR-0215-0223

KURZFRISTIG LIEFERBAR

Gerh. van Well seit 1892
www.faesser.de

FÄSSER · IBC-CONTAINER · KANISTER

www.faesser.de

KR-0156-0320

Ohne unsere Inserenten wäre auch diese Zeitung nicht entstanden. Sie unterstützen aktiv den Tierschutz und das Tierheim. Bitte kaufen Sie bevorzugt bei Freunden der Tiere – bei den Inserenten der „Tierisch gut“!

Möchten Sie inserieren – sprechen Sie uns an:
0 24 21 - 276 99 10

HAUSTIERE BRAUCHEN EIN GUTES HEIM, MENSCHEN BRAUCHEN EIN GUTES ZUHAUSE. WIR KÜMMERN UNS UM GUTES UND BEZAHLBARES WOHNEN IN KREFELD.

WOHNSTÄTTE KREFELD
Sie wohnen. Wir kümmern uns.

WWW.WOHNSTAETTE-KREFELD.DE

KR-0171-0221

REINER DIEDEREN

Ortung, Trocknung und Instandsetzung von Wasserschäden

Sachverständiger für die Erkennung, Bewertung & Sanierung von Schimmelpilzbelastungen in Innenräumen (TÜV-Cert)

Tel. 02151 9716290

Probleme mit Wasser? Wir helfen!

Flaaskamp 6
47809 Krefeld

info@diederer.de
www.diederer.de

KR-0187-0222



Jetzt in der SWK App STEIG UM AUF



Deutschland inklusive:

- Ticket in der App kaufen
- deutschlandweit mobil
- ÖPNV + Regionalverkehr



Mehr Infos:
swk.de/app

Jetzt endlich in der SWK App: Hol dir das Deutschlandticket per Klick aufs Smartphone. Schon geht's, wohin du willst – durch ganz Deutschland. **So weit!**



**Jetzt umsteigen und
direkt buchen.**